

Nachhaltigkeit

Verantwortung ökonomisch
und ökologisch

Vorbildfunktion Umwelt
Gesundheit und Resilienz
und Gesellschaft

Engagement Rating

Impulsvortrag
Nachhaltigkeitskriterien in der
Kreditvergabe

27.04.2022, Christopher Braun

 **DZ BANK**
Die Initiativbank

Die drei Dimensionen der Nachhaltigkeit: E – S – G

Environment

- Klimawandel
- Umweltverschmutzung oder -gefährdung
- Energieeffizienz...

Social

- Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz
- Menschenrechte
- Diversity...

Governance

- Nachhaltige Unternehmensführung
- Unternehmenswerte
- Interne Steuerungs- und Kontrollprozesse...



Wertewelt – DZ BANK

News

Das neue engage! Magazin ist online. Lesen Sie in unserer Kundenzeitung warum unverhältnismäßig hohe Vorstandsgehälter Risiken für Investoren bergen, was wir dagegen tun und wie wir...

vor 3 Stunden

Unternehmer:innen aus dem #Baugewerbe kennen es: Auftragsbücher? Voll. Herausforderungen? Gibt es in der vergleichsweise krisenrobusten Branche allerdings trotzdem, zum Beispiel

vor 21 Tagen

Seit mittlerweile 13 Jahren spenden unsere Kolleginnen & Kollegen in der Weihnachtszeit für die...

vor 28 Tagen

> Zur Übersicht aller Beiträge



DZ BANK Gruppe

Nachhaltigkeitsengagement der DZ BANK Gruppe

Die Spezialinstitute der DZ BANK Gruppe unterstützen mit ihrem umfangreichen Allfinanzangebot die Genossenschaftsbanken im Privatkundengeschäft,

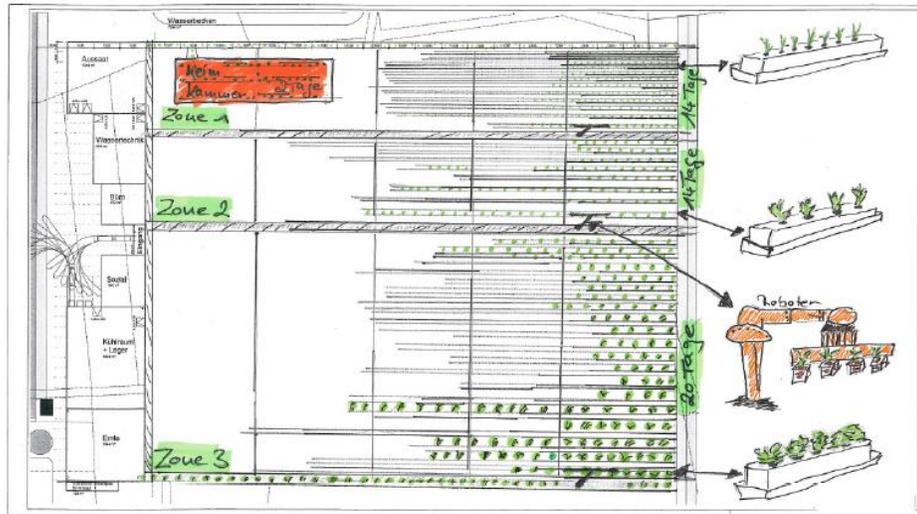
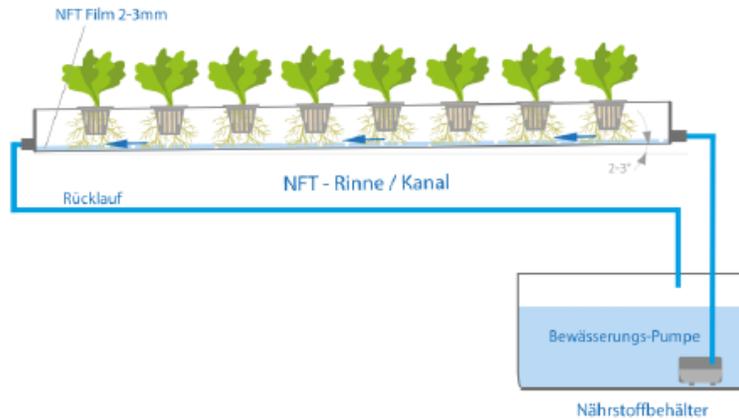


- > Übersicht
- > Kundenzufriedenheit
- > Nachhaltige Finanzprodukte
- > Nachhaltige Kreditvergabe
- > Nachhaltigkeitsresearch
- > Stabilität und Nachhaltigkeitsbewusstsein
- > Nachhaltige Finanzierungen
- > Nachhaltige Anleihen

> Zur Übersicht aller Beiträge

Quelle: Wertewelt der DZ BANK - www.wertewelt.dzbank.de

Investition in ein Hydroponik-Gewächshaus



- Das untere Wurzelwerk wird umspült und kann **Wasser** sowie essentielle **Nährstoffe leichter aufnehmen**.
- Optimale Raumnutzung, da die Rinnen je nach Wuchsgröße des Salates auseinandergeschoben werden. **Mehr als 10-fache Produktionskapazität je m²**.
- Ressourcenschonender Anbau => geringster Wasser- und Nährstoffverbrauch im Vergleich zu herkömmlichen Anbau. **Wasser Verbrauch sinkt um ca. 90%**.
- Arbeitsökonomische Vorteile durch Aufständigung und technologischen Fortschritt
- Regionale Selbstversorgung / Selbstversorgungsgrad Deutschlands

Investition in ein Hydroponik-Gewächshaus



NH-Bericht analysieren, interpretieren und diskutieren

Freilandanbau			Hydroponik		
Emissionsquelle	kgCO ₂ e/m ²	kgCO ₂ e/kg	Emissionsquelle	kgCO ₂ e/m ²	kgCO ₂ e/kg
Dünger Herstellung	0,75	0,12	Dünger Herstellung	0,08	0,00
Bodenemissionen (CO ₂ /N ₂ O)	0,11	0,02	Bodenemissionen (CO ₂ /N ₂ O)	0,04	0,00
Pflanzenschutz	0,02	0,00	Pflanzenschutz	-	-
Ernterückstands-Mgmt.	0,03	0,00	Ernterückstands-Mgmt.	0,24	0,00
CO ₂ -Bindung	- 0,04	- 0,01	CO ₂ -Bindung	-	-
Energiebesatz	0,01	0,00	Energiebesatz	62,17	0,89
Bewässerung	0,12	0,02	Bewässerung	0,24	0,00
Summe	0,99	0,16	Summe	62,77	0,90

▶ Zwischenfazit: Der Anbau im GWH verursacht auf Grund der benötigten Energie (Licht und Wärme für das Winterhalbjahr) einen signifikant höheren CO₂-Fussabdruck

NH-Bericht analysieren, interpretieren und diskutieren

Freilandanbau			Hydroponik		
Emissionsquelle	kgCO ₂ e/m ²	kgCO ₂ e/kg	Emissionsquelle	kgCO ₂ e/m ²	kgCO ₂ e/kg
Dünger Herstellung	0,75	0,12	Dünger Herstellung	0,08	0,00
Bodenemissionen (CO ₂ /N ₂ O)	0,11	0,02	Bodenemissionen (CO ₂ /N ₂ O)	0,04	0,00
Pflanzenschutz	0,02	0,00	Pflanzenschutz	-	-
Ernterückstands-Mgmt.	0,03	0,00	Ernterückstands-Mgmt.	0,24	0,00
CO ₂ -Bindung	-	0,04	CO ₂ -Bindung	-	-
Energiebesatz	0,01	0,00	Energiebesatz	62,17	0,89
Bewässerung	0,12	0,02	Bewässerung	0,24	0,00
Summe	0,99	0,16	Summe	62,77	0,90

Theoretisch hätte der Freilandanbau zwar einen geringeren CO₂-Fußabdruck allerdings wird dieser klimatisch zunehmend schwierig und die Alternative wäre ggf. Spanien wo allein die Transportemissionen bereits 0,8-0,9 kgCO₂e/kg Salat ausmachen würden. Außerdem würden neben dem zunehmend wichtigen regionalen Vermarktungsaspekt für den Agrarstandort Fürth bzw. Deutschland weitere sozio-ökonomische Nachhaltigkeitsthemen entstehen.

Fazit: Auf Grund der Diskussion mit dem NH-Berater wurde oben stehende Ergänzung in den Bericht aufgenommen. Regionale Erzeugung verursacht trotz höheren Einsatz von Energie eine bessere CO₂ Bilanz unter Berücksichtigung aller Aspekte insbesondere der Transportemissionen.

Ihr Ansprechpartner für den Bereich Landwirtschaft und Biogas



Dipl. Kaufmann (FH)

Christopher Braun

Stv. Direktor

Abteilungsleiter Agrarwirtschaft

DZ BANK AG

Platz der Republik

60265 Frankfurt

Telefon 069 / 7447 -1515

christopher.braun@dzbank.de